



ANNO 1350
HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN
— SALZBURG —

Kultursommer im märchenhaften Schlosshotel

Dem Auftakt für einen optimistischen Start in die Sommersaison steht nichts im Wege. Die Salzburger Festspiele warten von 17. Juli bis 31. August 2021 mit einem gewohnt großartigen Programm aus Oper, Theater und Konzert auf und auch sonst wird die Stadt Salzburg im Sommer wieder in vielen Formen ihre kulturelle Bühne bespielen. Der beste Ort, von dem aus man diesen Kultursommer in vollen Zügen genießen kann? Das märchenhafte Hotel Schloss Mönchstein, das nur wenige Gehminuten vom Festspielbezirk entfernt majestätisch über den Dächern der Stadt am Mönchsberg thront.

Wohlfühlen ist hier leicht gemacht: Umgeben von einem 14.000 Quadratmeter großen Schlosspark bietet das bezaubernde Schloss alle Annehmlichkeiten, die man sich nur wünschen kann. 24 individuell gestaltete Zimmer und luxuriöse Suiten lassen der persönlichen Atmosphäre genügend Raum zur Entfaltung. Die 5 Sterne-Superior des Hauses spiegeln sich in der Liebe zum Detail, in unvergleichlichen Service wider. Bereits vier Mal wurde das charmante Schlosshotel mit dem „World Luxury Award“ als das beste Schlosshotel der Welt ausgezeichnet. Der perfekte Rückzugsort nach einem ereignisreichen Tag in der Stadt.

Kunstgenuss

Wer nach dem Libretto „Intolleranza 1960“ von Luigi Nono, einer Mozart-Matinee oder der „Tosca“ Lust auf haubengekrönte Küchenkreationen verspürt, sollte dem Restaurant „The Glass Garden“ im Hotel Schloss Mönchstein einen Besuch abstatten. Küchenchef Markus Mayr verwöhnt Hotelgäste wie externe Gäste mit innovativen, schwerelosen und naturverbundenen Köstlichkeiten. 2020 wurde das Gourmet-Restaurant mit einem Michelin-Stern und mit vier Hauben von Gault Millau ausgezeichnet.

Und das schmeckt man auch: Stilleht unter einer beeindruckenden Glaskuppel, die eine traumhafte Aussicht auf die Stadt zulässt, werden im Restaurant „The Glass Garden“ kulinarische Kreationen des Küchenchefs serviert, nach dem Motto „Essen mit allen Sinnen und geschmackliche Harmonie“,

und an den süßen Versuchungen wie den flambierten Crêpes nach „Mönchstein Art“ kommt kein Liebhaber guter Küche vorbei. Zu den Sommerfestspielen dürfen Gäste durchgehend von der à la carte Karte wählen, nach den Abendvorstellungen von der Souperkarte.



ANNO 1350
HOTEL SCHLOSS MÖNCHSTEIN
— SALZBURG —

DER „Place to be“ für einen exklusiven Drink in luxuriöser Atmosphäre als perfekter Abschluss eines Tages voll von urbanem Stadtfair und kulturellen Highlights ist die Apollo Bar im Hotel Schloss Mönchstein. Sehr empfehlenswert als Erfrischung nach einem heißen Sommertag: der Melon Punch, ein wohl-schmeckender Mix aus Melone, Aperol und Limette. Schloss-Romantik inklusive!

5 Sterne Superior Hotel Schloss Mönchstein

Die altherwürdigen Gemäuer des Schlosses sind eine Zeitreise wert. Im späten 14. Jahrhundert wurde das Hotel Schloss Mönchstein erstmals urkundlich als „Tettelheimer Turm“ erwähnt. 1622 wurde es an das Kloster Mülln verkauft und Erzbischof Paris Lodron ließ Befestigungsanlagen und die Zugbrücke bauen. 32 Jahre später ging das Schloss in den Besitz des Stiftes St. Peter über, wo es im Volksmund den Namen „Professorenschlössl“ erhielt. 1815 waren die ersten berühmten Persönlichkeiten wie Alexander von Humboldt zu Gast. Zahlreiche Umbauten und Auszeichnungen folgten. Mit der Übernahme des erfolgreichen Schweizer Unternehmers Dr. Hans-Peter Wild im Jahr 2005 wurde das Hotel Schloss Mönchstein nach und nach zu dem, was es heute ist: Eine spektakuläre Verbindung aus der Historie und dem Charme des Schlosshotels mit eleganter Ausstattung und modernster Technik – ein Märchenschloss in unmittelbarer Stadtnähe mit der Exklusivität der absoluten Ruhelage.